

*Liebe Siedlerfrauen,
verehrte Siedlerfreunde,*

Ein, für uns alle schwieriges Jahr geht zu Ende. Ein Jahr, dass uns durch Corona so ziemlich an allem gehindert hat, was wir uns erhofft hatten. Ein schwieriges Jahr.

Trotzdem haben wir gemeinsam wieder viel geschafft. Wir haben DAVO WEB eingeführt und gestartet. Leider gibt es noch Siedlergemeinschaften, die sich immer noch nicht mit der Neuen Zeit angefreundet haben und noch immer die Datenleitung mit dem Bezirk nicht geöffnet haben. Wir hoffen, dass dies in den nächsten Wochen erfolgen wird.

Was haben wir noch geschafft.

Es ist uns gelungen einige Siedlergemeinschaften der „Eigenheimer“ von unseren Angeboten und Leistungen zu überzeugen. Wir begrüßen zum 01. Januar die Siedlergemeinschaften Rosenberg, Sulzbach-Lodernhof, Poppenricht und Illschwang in unseren Reihen. Wir konnten damit insgesamt 1600 neue Mitglieder gewinnen. Ein einmaligen Mitgliederzuwachs, der auch einen riesigen Erfolg darstellt.

Bei unserer Rechtsschutzversicherung wurde endlich das Wort „selbstgenutzt“ gestrichen. Es ist nun nicht mehr notwendig, dass in Mehrfamilienhäusern mindestens 1 Wohnung selbst bewohnt ist. Dies gilt natürlich auch für Einfamilienhäuser die vermietet sind.

Auch in diesem schwierigen Jahr ist es gelungen große Erfolge zu erzielen. Wir können mit unserer Arbeit zufrieden sein. Ich bedanke mich bei Euch allen für die Treue und die Unterstützung die ich auch in diesem Jahr wieder spüren durfte. Ich danke vor allem

den Vorsitzenden und Mitgliedern der Kreisvorstandschaften und des Bezirksvorstandes, sowie des BVA. Wir konnten in diesem Jahr nur wenig direkten Kontakt haben, trotzdem haben wir ausgezeichnet zusammengearbeitet. Selbst ein Virus konnte uns nicht in unserer Loyalität beeinträchtigen.

Nun steht also Weihnachten schon vor der Tür. Das ist ein Fest, auf das wir uns das ganze Jahr über freuen. Lassen wir es uns durch diesen Virus nicht vermiesen.

Haben wir nicht all die Jahre die Hektik und den Kommerz in der Weihnachtszeit geächtet? Dieses Weihnachtsfest ist anders. Keine Weihnachtsmärkte, keine vollen Geschäfte, nur wenige Menschen auf den Straßen, kein gemütlicher Plausch über den Gartenzaun. Es fehlt so viel von unserem gewohnten Leben, trotzdem lasst uns versuchen Weihnachten eben einmal anders zu feiern. Im engen Kreis der Familie, ohne Restaurantbesuche, ohne Winterurlaub beim Skifahren. Ich denke, dass dies eine neue, aber keine schlechte Erfahrung sein muss. Vielleicht kann man dem Virus dadurch sogar etwas Gutes abgewinnen.

Trotzdem gibt es für das neue Jahr neue Hoffnung. Impfstoffe sind entwickelt und geben uns die Hoffnung in unser normales Leben zurückkehren zu können.

Es muss daher der größte Wunsch sein, bleibt alle gesund. Ich hoffe auf ein Jahr 2021 in dem wir uns wieder persönlich treffen und normal miteinander leben können.

Die besten Wünsche von mir an Euch und Eure Lieben. Ich freue mich auf die künftige Zusammenarbeit.

Ein frohes und gesundes neues Jahr 2021!

Euer

Reinhard Ott